

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

330 (30.11.1892) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Drittes Blatt.

Mittwoch den 30. November

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 104826. Trichinose betreffend.

Mit Rücksicht auf den Umstand, daß in der Stadt Karlsruhe Schweinefleischwaren amerikanischen Ursprungs verkauft werden, machen wir darauf aufmerksam, daß nach mehrseitigen neuerlichen amtlichen Mittheilungen nicht selten insbesondere amerikanische Speckseiten und Schinken als mit lebensfähigen Trichinen durchsetzt befunden werden.

Wir sehen uns deshalb veranlaßt, nachdrücklich vor dem Genuß von Schweinefleischwaren amerikanischen Ursprungs in nicht abgekochtem Zustand ohne vorgängige Untersuchung derselben auf Trichinen zu warnen.

Groß. Bezirksamt.

B e d.

Badischer Frauenverein.

Die diesjährige Ausstellung und der Verkauf von Arbeiten der Kunststickerschule findet im Galleriegebäude, Linkenheimerstraße 2, an folgenden Tagen statt:

Samstag den 3. Dezember d. J. von Vormittags 10 Uhr	bis
Sonntag " 4. " " " " " 11 "	Nachmittags
Montag " 5. " " " " " 10 "	5 1/2 Uhr.

Eintrittsgeld 20 Pfennig.

Zum Besuch derselben erlauben wir uns ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 30. November 1892.

Der Vorstand der Abtheilung I. 6.1.

Bitte.

Es nähert sich die hl. Weihnachtszeit, die in jedem blühenden Herzen das Bedürfnis erweckt, die Liebe und Dankbarkeit für das unendliche Glück der Menschwerdung Jesu Christi in Werken der Barmherzigkeit zu betheiligen. Wir wenden uns bei dieser Veranlassung an den Wohlthätigkeitsstimm der diesigen Einwohner mit der Bitte, uns durch milde Gaben zu ermöglichen, das ernste, sorgenvolle Leben der armen Kranken zur hl. Weihnachtszeit mit einem Strahl der Freude zu erhellen.

Wir bitten, die uns zugehenden Gaben entweder im kathol. Pfarrhause oder Leopoldstraße 19, parterre, abzugeben.

Der Vorstand des St. Vincentius-Frauenvereins.

Oeffentliche Versteigerung.

Donnerstag, den 1. Dezember l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege:

2 Ballen Kasse, 3 Duzend Christstiefel, 3 Duzend Christstiefel, 2 Fremdenarbeiten, 1 größere Partie verschiedene bessere Flaschenweine,

am gleichen Tage ebendasselbst, Nachmittags 2 Uhr:

1 Pianino, 70 Flaschen Wein, circa 90 Meter Herrenleiderstoff, circa 70 Meter Planell, circa 45 Meter Drill, 59 Meter Barchent, 23 Teppiche, 2 Betten, 1 Chiffonniere, 1 eiserne Bettstelle, 2 Tische, 1 Säckelkorb, 1 Waschkommode, 1 Küchenschrank und sonst verschiedene n. Hausrath, ferner

1 Bentner Mandeln, 2 Pfund Kaffee, 2 Pfund Cacao, 3 Mille Cigarren, 30 Pfund Thee.

Karlsruhe, den 28. November 1892.

R. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Oeffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 1. Dezember 1892,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier

1 Kanapee, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Tisch, 1 vollständiges Bett, 6 Rohrstühle, 1 Et-gäre, 1 Badeseifen und 1 Badewanne, sowie 3 Paar Vorhänge mit Gallerien

im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung versteigern.

Karlsruhe, den 29. November 1892.

Eisingrein, Gerichtsvollzieher.

Oeffentliche Versteigerung.

21. Am Donnerstag den 1. Dezember, Vormittags 9 1/2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 im Vollstreckungswege gegen baare Zahlung öffentlich versteigern:

1 Buffet, 1 Wäckerichrank, 1 Schreibtisch, 3 Sophas, 1 eichenen Tisch mit 4 Stühlen, 1 Nähtisch, 2 Bodenteppiche, 2 Regulatoren, 8 Bücher, 3 Chiffonniere, 1 ausgerichtet. Bett mit Seerassmatrage, 3 Waschkommoden mit Marmorplatte, 1 Nähmaschine, 1 Tisch mit Decke, 1 Et-gäre, 1 Nachttisch, 2 Bilder, 1 Spiegel, 3 Sessel, 100 Biergläser, 100 Bieruntersätze, eine Partie Weingläser und Flaschen, Salz, Senf, Strichholzbüchsen, Bestecke und sonst Versch. edenes.

Karlsruhe, 28. November 1892

Reu, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*31. Kaiserstraße 37 ist im 3. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. sogleich billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Adlerstraße 1, 3. Stock.

* Ruppurrerstraße 32 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Umzug nach auswärts sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Eine kleine Wohnung ist wegen Bezug auf ersten oder 23 Januar zu vermieten. Zu erfragen bei A. Monninger, Schillerstraße 3.

*31. Zwei ineinandergedende, unmoblierte, freundliche Parterrezimmer (eines nach der Straße gehend) mit Küche im Hof sind an einen einzelnen Herrn oder an ein älteres Ehepaar sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlsruhe 40, eine Treppe hoch.

Berkstätte oder Magazin.

— In meinem Hause, Soffenstraße, ist eine große, helle Berkstätte mit Schopf und 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. Ebendasselbst ist Einfaß vorhanden und kann auf Wunsch bis Frühjahr Wohnung dazu gegeben werden. Näheres Amalienstraße 71 im 3. Stock.

Wohnungs-Gefuche.

* Auf Anfang Mai oder auch früher wird in feiner Lage von einer kleinen Familie eine Belage von 6-7 Zimmern mit allem Comfort gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter Couffre 165 hauptpostlagernd.

21. Eine Wohnung von ca. 5 Zimmern und Zugehör, dritter oder vierter Stock, im Preise von 400 bis 600 Mark, wird auf sofort oder 2. Januar zu mieten gesucht. Lage zwischen Karl-Friedrichs-, Eitlinger- und Karlstraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 6044 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut mobliertes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Steinstraße 7 im 3. Stock.

*21. Ein einfach mobliertes Zimmer ist zu vermieten: Ruppurrerstraße 32 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Zähringerstraße 7 ist ein einfach mobliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.

21. Ein freundliches, unmobliertes Zimmer mit Kochofen ist an eine ruhige Person sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 38 im Laden.

* Ein sehr schönes Parterrezimmer nebst Alkov, welches neu hergerichtet ist, wird sofort preiswürdig an eine achtbare ältere Dame vermietet. Näheres bei Kaufmann Vösch, Kaiserstraße 115.

— Herrenstraße 3, nächst dem Schloßplatz, sind 3 hübsch moblierte Zimmer (2 Schlaf- und 1 Wohnzimmer) mit freier, aber nicht der Straße zugewandener Aussicht an zwei solide Herren oder Damen auf 15. Dezember zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Mansarde.

— Soffenstraße ist ein kleines Mansardenzimmer zu 4 Mark sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 71 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

Ein junges, fleißiges Mädchen wird auf Weihnachten zu einer kinderlosen Familie gesucht: Adlerstraße 35 im 3. Stock.

* Auf Weihnachten wird ein solides, ehrliches Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen, waschen und nähen kann. Näheres Viktoriastraße 2 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann sowie Hausarbeit besorgt, wird auf Weihnachten gesucht: Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

21. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten besorgen und auch etwas kochen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Schützenstraße 38, parterre.

* Ein Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten erlernen will, kann sofort eintreten. Näheres Blumenstraße 19 nur im Laden.

Ein Mädchen, welches im Hand- und Maschinen- naden geübt ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 127 im Laden.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, im Hauswesen erfahren ist und vor allem Liebe zu Kindern hat, findet bei gutem Lohn auf Weihnachts- Stelle als Mädchen allein. Näheres Kaiser- straße 82, zwei Treppen hoch.

Ein fleißiges Mädchen für bürgerliche Küche und eine zuverlässige Herrschafts- Köchin, sowie ein gewandtes Zimmermäd- chen, womöglich mit Zeugnissen, finden auf Weihnachts- Stellen. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen sowie allen sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Schützenstraße 85 im 3. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen finden hier und aus- wärts sofort und auf Weihnachten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und sonstige Hausarbeiten verrichten kann, sucht für hier oder auswärts sogleich oder später passende Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchinnen, Zimmermädchen, Mäd- chen, welche bürgerlich und einfach kochen können, suchen und finden sofort und auf Weihnachts- Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves, ehrliches Mädchen aus achtbarer Familie, welches selbstständig gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht zum sofortigen Ein- tritt eine Ausbilstelle. Näheres Viktorstraße 12 im 4. Stock rechts.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und alle Arbeit besorgt, sowie einige ordentliche Mädchen für Köchen- und Hausarbeit, mit guten Zeugnissen, suchen sofort oder auf Weihnachts- Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Kapital auszuleihen.

8000 Mark sind als II. Hypothek sofort oder auf Januar 1893, zu 5% verzinstlich, auszuleihen. Offerten unter Nr. 6032 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

Wer leiht einem Fräulein 150 Mark gegen gute Sicherheit und monatliche Abzahlung? Of- ferten wolle man unter Nr. 6045 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Kapital von 7000 Mk.

(Restkauffilling zu 5% Zins auf ein gutes Haus in Mitte der Stadt, gute Sicherheit) wird mit entsprechendem Nachlass zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 6041 im Kontor des Tagblattes abzu- geben.

14000-16000 Mk. werden ver-

sofort oder 23. Januar l. J. auf ein gut gelegenes Haus im Innern der Stadt auf II. Hypothek gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes un- ter Nr. 6043.

5000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6042 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Maschinenmeister gesucht.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen tüchtigen Maschinenmeister (M. V.).

Buch- und Kunstdruckerel Doering.

Hotel- und Restaurations- Personal jeder Branche findet Stelle durch

W. Eppel, Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.



Kellnerin.

eine fleißige, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Schützenstraße 10.

Arbeiterinnen gesucht.

Tüchtige Arbeiterinnen zum Lumpen sortiren finden dauernde Beschäftigung: Schützenstraße 73

Ladnerin- oder Kassiererinnen-Stelle-Gesuch. Ein gebildetes Fräulein, No. bdeutsche, ge- wandt im Umgang mit feinerem Publikum, ebenso mit der Buchführung und in schriftlichen Arbeiten vertraut, sucht Stellung. Hoher Gehalt wird nicht verlagert. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Gest. Offerten beliebe man Waldstraße 29 bei Frau Kast abzugeben.

Zwei bessere Kellnerinnen.

welche flott serviren können, suchen in besseren Lokalen sofort Stellen. Zu erfragen bei Frau Ida Kühenthal, Bahingerstraße 70.

Monatsdienst-Gesuch.

Eine reinliche, fl. Köche Frau sucht einen Mo- natsdienst. Dieselbe empfiehlt sich auch im Waschen, Bügeln und Stricken. Zu erfragen Bürgerstr. 13 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine reinliche, gut empfohlene Frau sucht in einer Kostge-erlei Beschäftigung oder einen Monats- dienst. Zu erfragen Kaiserstraße 69 im 4. Stock oder Werderstraße 81 im 4. Stock rechts.

Empfehlung.

Ein Mädchen, welches im Bügeln sehr gut bewandert ist und noch einige Kundenhäuser an- nehmen sucht, empfiehlt sich den geehrten Hau- frauen. Näheres Werderstraße 10, 4. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kind- kleidern, sowie im Umändern derselben im und außer dem Hause. Näheres Grenzstraße 9 im 2. Stock rechts.

Eine zuverlässige Frau

empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Näheres Lessingstraße 82 im 4. Stock.

Entflogen

sind zwei weiße türkische Lauben. Abzugeben gegen Belohnung bei R. Kellermann, Augarten- straße 29. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus Verkauf.

Ein Herrschaftshaus, elegant ausgestattet und in vorzüglichster Lage der W. stendstraße, ist zum Selbstkostenpreis sofort zu verkaufen, eventl. wäre ein Tausch gegen ein kleineres Geschäftshaus in guter Lage der Stadt nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten unter Nr. 6038 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kleines Vitrallen- und Flaschenbiergeschäft

in einer der Hauptstraßen ist unter günstigen Be- dingungen abzu- ceden. Offerten beliebe man unter Nr. 6037 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen

ist ein junges, hübsches Vintzerhändchen (Sim- merstein): Werderplatz 60, 2. Etage.

Zwei gut erhaltene Weisfässer sind zu ver- kaufen: Gartenstraße 43 im 2. Stock.

Ein Winterrock und zwei gut erhaltene Gavelocks sind preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Waldhornstraße 10.

Eine Siemens-Patent-Lampe,

für einen größeren Raum sich eignend, und eine Gaslampe an einen Schreibtisch sind zu verkaufen: Wörthstraße 2.

Vier Krautständer,

darunter ein großer, ca. 100 Köpfe haltend, sowie ein vieredriger Fleischständer sind billig zu ver- kaufen: Waldhornstraße 52. Ebenfalls werden Reparaturen an Fässern, Kübeln, Züßern, Ständern etc. angenommen und pünktlich besorgt.

Ein gut erhaltener Kinderwagen,

fast noch neu, ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen in der neuen Dragonerkaserne, Kaiser- Allee 8, parterre.

Sehr billiger Gelegenheitskauf.

Ein neuer, eleganter Frackanzug, zwei eine lue schöne Fräcke und ein dreibziger schwarzer Kam- garanzug sind billig abzugeben: Waldstraße 6 im Seitenbau, 1 Treppe hoch.

Kauf-Gesuche.

Ein Schankpferd, ein Kaufladen und ein Puppenkuchenschränkchen werden zu kaufen gesucht; eine silberne Damenuhr ist billig zu verkaufen: Werderstraße 91, parterre.

Firmenschild.

Es wird ein sogenanntes Armschild in ele- ganter Ausführung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6040 an das Kontor des Tagblattes er- beten.

Weinflaschen

werden angekauft: Marienstraße 1 in der Wirt- schaft. 21.

Duchesses

empfiehlt 31.

Albert Neu, Conditorei, Kaiserstraße Ecke der Douglasstraße.



Heute wieder eintreffend: Kü. holl. Rheinsalm, Ostender Soles, Ostender Turbots, Cabeljau, Kander, Rheinbechte, Schollen, Kleist, Holl. Schellfische, Blaufelchen, sowie lebende Hummern etc. etc. Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

Holl. Schellfische und Cabeljau

frisch eingetroffen. August Lösch, Kaiserstraße 115.

Frisch eingetroffen:

Schinken ohne Knochen, Weißbäcker Schinken, Lachs- und Speck, Schwarzwälder Speck, Dürrefleisch, schön durchgewaschen, Wertheimer Offenbacher Frankfurter Thüringer Braunschweiger und Gotbaer Sardellen- und Trüffelbeiwurst

bei Carl Hager, Erbprinzenstraße, nächst dem Nonnendammplatz.

Pommer'sche Gänseleuten in Gelée, Pommer'sches Gänsefleisch

empfiehlt

A. Baumann, Ecke der Dirsch- und Amalienstraße.

Auf frisch eingetroffenen ganz vorzüglichen, ächten

Münsterkäse

(Mahlkäse) mache aufmerksam und empfehle bestens. W. Erb, am Spitalplatz.

Franz. Voularden,
ital. Gähnen,
franz. Enten,
Strasburger Bratgänse,
Krametsvögel,
Feldhühner,
Fasanen, sowie
junge Waldhasen,
Nebe in allen Theilen empfiehlt billigt
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Weihnachts-Ausverkauf
7.1. von
Kopfhüllen, Umflogtüchern, Schultertragen,
sowie
Mützen und Säubchen für Kinder
wegen Aufgabe des Artikels zu bedeutend ermäßigten
Preisen.

Hermann Fricke,
Douglasstraße 10, Ecke der Akademiestraße.

Für Tischdecken und Fensterleppiche
empfehle hiermit:
Nips-Friestuch, 160 cm breit,
Friestuch,
Fries,
Sealskin
in nur ausgewählten Farben und Ia. Qualität zu
äußerst billigen Preisen. 5.1.

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Neu eröffnet!

Wollwaaren aller Art,
Beiswaaren " " "
Pelzwaaren " " "
ferner empfehle **Stickerien**, fertig
und vorgezeichnet auf Stramin, Tuch
und Leinwand in feinsten, geschmackvoller
Ausführung auffallend billig.

Jul. Weinheimer Sohn,
2.1. 22 Kaiserstraße 22.

Hosenträger und Cravatten,
leinene Kragen u. Manschetten,
wollene Handschuhe,
wollene Strümpfe und Socken,
Schürzen und Corsets,
Näh- und Häkelgarne sowie
woll. Strickgarne in guten Qua-
litäten zu billigsten Preisen empfiehlt

Emil Kley,
8.1. Erbprinzenstrasse 25.

**Als praktische
Weihnachts-Geschenke**

empfehle in nur reeller und guter Qualität
zu auffallend billigen Preisen:
fertige **Oberhemden, Kragen,**
Manschetten, Cravatten, Nor-
mal- und Reform-Hemden für
Herren u. Knaben, **Hosen, Jacken,**
gestricke Westen, Socken,
Taschentücher u. s. w.

Julius Weinheimer Sohn,
22 Kaiserstraße 22. 2.1.

Kranzen und Schnüre

in der größten Auswahl empfehle ich hiermit
zu außerordentlich billigen Preisen, worauf
ich auch die Herren Tapeziere besonders auf-
merksam mache.

C. A. Kindler,
5.1. Friedrichsplatz 6.

In Korbwaaren

empfehle ich: 5.1.
Arbeitsständer,
Arbeitskörbe,
Journalständer,
Journalwappen,
Flaschenkörbe,
Messerständer,
Löffelkörbchen,
Schlüsselkörbchen,
Staubtuchkörbchen.
Papierkörbe und **Strohpuffs** mit
und ohne Rollen in allen Preislagen.

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Wo!!!

ist die billigste Bezugsquelle für neue und ge-
brauchte Betten und Möbel sowie ganzer
Ausstattungen?

Wie bekannt nur bei
Friedrich Kurr,
Möbelhandlung,
25 Bähringerstraße 25.

Zu prägnirte Lampendochte

sind gegen die gewöhnlichen
billiger, sie halten länger;
reiner, sie eriparen das häufige Putzen und
Beschneiden;
heller, sie geben 25% mehr Licht.
Zu haben in Karlsruhe bei:
Franz Geuer, Karlsstraße 25, 2. Stock.
Im Bahnhofsträßchen bei **O. Mayer,** Ecke der
Schönen- und Wilhelmstraße; in Mühlburg bei
J. Ganser. 14.10.
Rundbrenner 14" 30 Bfg., 10" 25 Bfg.



Herm. Brand,

Maschinen- und Waagenfabrik,
Karlsruhe.

Specialität: Brückenwaagen in Centes-
simal-, Decimal- und Lausgewicht-Construction,
jeder Tragkraft und Größe, in nur bester Aus-
führung unter

Garantie.

Bager in Decimalwaagen, Schnell-, Tafel- und
Säulenwaagen in allen Ausstattungen. Ge-
brauchte Decimalwaagen in verschiedenen Größen.
Reparaturen an Waagen jeder Art correct
und billig. 16.12.

**Zu vermieten
Pianinos und Flügel.**

Vorzügliche neue Instrumente,
größte Auswahl, billigste Preise.
Flügel und Pianinos für Konzerte, Ge-
sellschaften, Kränzchen, Hochzeiten etc.
sowie Harmoniums für Trauungen werden
leihweise abgegeben und billigst berechnet.
H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Billigstes weißes Einwickelpapier,

„Universal“, für alle Ladengeschäfte,
per 1000 Bogen nur M. 2.20,
grau Backpapier . 9 Bfg. per Pfd.,
braun . 14 " "
weiß Druckausdruck zu Fabrik-Engrospreisen,
Pergament Glarrendentel M. 1.40 per Tausend,
Pergament-Düten von M. .65 an " "
braune u. helle Düten von M. .50 an " "
Zahltags-, Reparatur- und Muster-
beutel M. 2.40 " "
Durlacherstrasse 91 im Papierladen
(nächst der Kronenstrasse).

Milchniederlage Waghäusel,

Milchstraße 22,
empfehle reine Milch, das Liter zu 18 Pfennig,
bei Abnahme von 10 Liter zu 16 Pfennig,
reinen Blütenhonig
*3.1. per Pfund 1 Mark 10 Pfennig.

Restaurant Frankeneck!!!

Heute **Wittwoch** und folgende Tage
Wildschweinbraten,
Wildschweingallerte in Tellern servirt,
empfehle
Wilhelm Hensel.

Fette Gänse ohne Lebern,

Gänsefleisch, Gänsepfetter,
Brüste, rohes Gänsefett,
Schlegel, (Haut und Lende)
empfehle in nur prima Waare zu sehr
billigen Preisen

Max Löw,
Megger und Würstler,
Kaiserstraße 109.

Anzeige.

*2.1. Von heute ab empfehle selbstgemäkelte
Fettgänse per Pfund 80 Pf., Fettgänse ohne
Leber per Pfund 68 Pf., prima Gänsefett so-
wie Fleisch nach billigster Berechnung, täglich
frisch zu haben bei

H. Durlacher,
Kaiserstraße 107.

Badischer Hof,

Bahnhofstraße.
Heute **Schlachttag,**
wozu einladet
Gg. Freistetter.

Restauration „Prinz Ludwig“.

* Heute früh Wellfleisch, Abends frische Leber-
und Griebenwürste, wozu ergebenst einladet
Karoline Nagel Wwe,
geb. Bachmann.

Gasthaus zu den 3 Kronen.

Heute wird geschlachtet.

Colosseum Karlsruhe.

Tägl. Vorstellung Künstler ersten Rangs.
- Anfang 8 Uhr Abends.

Preisauschreiben des „Universum“.

Auf das von der illustrierten Familienzeitschrift
„Universum“ im August d. J. erlassene Preisaus-
schreiben für kleinere Novellen sind über 260
Manuskripte zur Bewerbung eingegangen, darunter
nicht wenige aus Deutschland und Oesterreich-
Ungarn viele aus Rußland und Nordamerika.

Heyge's zweiseitige Tricot-Unterkleider reizen die Haut nicht, gehen in der Wäsche nicht ein und fäulen nicht.
 Bestes, billigstes und vortheilhaftestes Fabrikat, empfiehlt zu Original-Verkaufspreisen

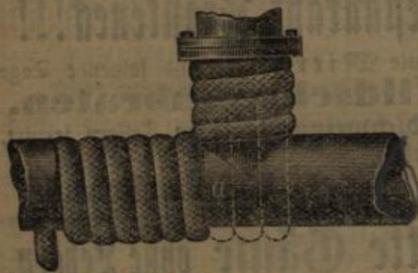
Emil Kley,

21. Erbprinzenstraße 25,
 Fabrikniederlage der mech. Tricotweberei von E. Heyge & Cie. in Stuttgart.

— Unter Bezugnahme auf die Verordnung des hiesigen Bezirksamts, die Umhüllung von Brunnen, Wasserleitungsröhren etc. zum Schutze gegen Kälte (Einfrieren) betreffend, offeriren wir als gutes Isolirmaterial:

Wärmeschutzschrur aus Kieselguhr

zur Bekleidung von Dampf- und Wasserleitungs-Röhren etc.
 als Schutz gegen Abkühlung und Einfrieren.



Diese Schrur, welche vorwiegend zur Bekleidung von Kaltwasserleitungs-Röhren Verwendung findet, besteht aus einem mit dichtem Gewebe umspinnenen Kern aus reiner Kieselguhr und besitzt infolgedessen, da Kieselguhr bekanntlich einer der schlechtesten Wärmeleiter ist, eine grosse Isolirfähigkeit; sie lässt sich mit Leichtigkeit und Schnelligkeit anbringen, bröckelt und rutscht nicht ab. Durch Umwickeln der Schnurlagen mit Packleinen wird die Dauerhaftigkeit derselben noch bedeutend erhöht. Die Schrur hat ferner ein sehr geringes spezifisches Gewicht, so dass die Röhren nur sehr wenig von derselben beschwert werden; die zur Bekleidung eines □m Rohr

erforderliche Schrur wiegt 25 mm stark (ca. 40 m) ca. Ko. 8,000 oder 15 mm stark (ca. 65 m) ca. Ko. 6,000.

Die Wärmeschutzschrur wird in Stärken von 25 mm und 15 mm fabrizirt, letztere vorwiegend zum Umhüllen von Bogenstücken und dünneren Röhren bis 2" Durchmesser.

Wir empfehlen ferner: **Asbest-Kork-Compositionen, Asbest-Kieselguhr-Composition (Isolirmasse), Asbest-Kieselguhr-Platten** etc.

Telophon-Anschluss 219.

Aretz & Cie.,

Spezial-Geschäft in Gummiwaaren, Asbest und Linoleum,
 Kreuzstrasse 21, Karlsruhe i. B.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 30. Novbr. Theater in Baden.
 9. Abonnements-Vorstellung. **Krieg im Frieden.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser und Franz v. Schönthan. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 1. Dezbr. IV. Quartal.
 133. Abonnements-Vorstellung. **Udelaide.** Genrebild in einem Akt von Hugo Müller. — **Unter vier Augen.** Lustspiel in einem Akt von Ludwig Fulda. — **Der Kurmärker und die Picarde.** Genrebild mit Gesang und Tanz in einem Akt von L. Schneider. Anfang 7 1/2 Uhr.

Samstag den 3. Dezember. 15. Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause: **Die Meisterfinger von Nürnberg.** In drei Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Vorstellungen zu dieser Vorstellung werden täglich von 8-12 und von 3-5 Uhr auf dem Vormerkbureau des Groß. Hoftheaters angenommen. Zu gewünschter Antwort muß bei schriftlicher Bestellung eine Postkarte beiliegen.

Sonntag den 4. Dez. IV. Quartal. 136. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Die Orientreise.** Schwank in 3 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 1/2 Uhr.

Im Stadtgartentheater Karlsruhe:
 Sonntag den 4. Dezember keine Vorstellung. Nächste Vorstellung Sonntag den 11. Dezember 1892.

Standesbuchs-Auszüge.

Gehaufgebote:

- 29. Nov. Ludwig Hansmann von hier, Kupferstecher hier, mit Karoline Ruf von Niedernau
- 29. Eugen Hermann von Döfingen, Schneider hier, mit Katharina Holz von Durmersheim.

Eheschließungen:

- 29. Nov. Josef Schmid von Regensburg, Kaufmann hier, mit Marie Talado von Brunn.
- 29. Jakob Kraft von Königsbach, Landwirt in Königsbach, mit Christina Schaubt von Röttingen.

Seburien:

- 27. Nov. Ferdinand, Vater Ernst Stetter, Hauptamtsassistent.
- 27. Elsa, Vater Wilhelm Nag, Güterpachter.
- 27. Frieda Juliana, Vater Friedr. Morlo, Bahnhofarbeiter.
- 28. Erich Theodor Anton, Vater Anton Schweikart, Maler.
- 28. Friedrich Wilhelm, Vater Martin Schleicher, Installateur.

Todesfälle:

- 27. Nov. Ludwig Bühl, Schreiner, ledig alt 40 Jahre.
- 28. Emma, alt 1 Monat 4 Tage, Vater Heinrich Guds, Güterpachter.
- 28. Karl Paul, Privatmann, ein Ehemann, alt 68 Jahre.

Fremde

übernachteten vom 28. bis 29. November.

Alte Post. Kling, Hofhofbes. m. Frau v. Eulz, Peltzsch, Kaufm. v. Heilsloh. Schneider, J. Speltor v. Nürnberg. Schül, Koch v. Neckarelz. Maria, Grenzaufler v. Hüben. Fri. Maria v. Eicholzheim. Kist, Kellner v. Nürnberg. Klett, Kfm. v. Neustadt. Adels, Fabr. v. Frankfurt. Freitag, Kellner v. Lf. ndurg. Gdchler, Bahndeamter m. Frau v. Konstanz. Ketterer, Kaufm. v. Wöhrenbach. Stein, Artst. von Stammlauf. Le v. Fabr. v. Freiburg. Otto, Kfm. v. Stuttgart.

Bratwurfsbäckle. Mayer, Kaufm. v. Wittbad. Jdele, Restaurateur v. Ueag. Frau Dpiz, v. Lhu. Wörgerstern, Kfm. v. Landsberg. Kern, Techniker v. Rittersburg. Kern, Weinhdl. v. Ruzdorf.

Darmstädter Hof. Klinger, Kaufm. v. Singen. Diggelher, Kfm. v. Dössa. Wagner, Küstermstr. v. Freiburg. Gnderlin, Bahnbeam. v. St. Gallen. Rautenberg, Bahnbeam. v. Straßburg. Bloch, Bahnbeam. v. Lutwigschafen. Köster, Bahnbeam. v. Frankfurt. Zapmann, Bahnbeam. v. Mainz.

Erbprinzen. Jaroslowsky u. Emmel, Kf. v. Berlin. Major, Kfm. v. Fürth. Basemann, Kfm. v. Schwelm. Keim, Kfm. v. München. Laux, Kaufm. v. Stuttgart. Schmidt, Pri. v. Blauen. Kugler, Pri. v. Kassel. Prandt, Pri. v. Basel. Schauer, Pri. v. Wien. Ghlch, Rent. m. Frau v. Pforzheim.

Geist. Staub, Kfm. v. Wien. Bracher, Kfm. von Oeltdronn. Haad, Kfm. v. Darmen. Kallenberg, Kfm. v. Linbau. Ledersky, Kfm. v. Reith. Rühle, Kfm. von Stuttgart. Schlotthauer, Kfm. v. Nordhausen. Wenz, Kfm. v. Augsburg. Sieder, Kfm. v. Elberfeld. Neuer, Kfm. v. Grefeld. Water, Kfm. v. Köln. Dertel, Kfm. v. Frankfurt. G'ert, Kfm. v. Göttingen. Koch, Kfm. v. München. Bayer, Kfm. v. Basel. Stern, Kfm. v. Hamburg. Kreis, Buchhalter v. Freiburg. Koch, Prof. v. Wiesbaden.

Hotel Germania. Frhr. v. König. Warthausen. Staatsrath u. Kammerherr, u. Frhr. v. Linden, Geh. Ergonstrath v. Stuttgart. Frhr. v. Gemmingen m. Tochter v. Redarzimern. Frhr. v. Hornstein, Outäbel. u. Wittl. d. s. Reichs tags v. Wirningen. Baronesse v. Gemmingen-Dornberg m. Dienersck. v. Krantsck-Krumtack. Noebacher, Kfm. v. Nürnberg. Ruffbaum, Kaufm. v. Frankfurt. Förstelmann, Kfm. v. Köln. Lichtstein, Gehn u. Alshela. Kauf. v. Schäfer, Stadtrath, Forster, Rent. u. Schleiser, Rent. v. Berlin. Reimer, Kfm. v. Elberfeld. K'fster, Consul v. Mannheim.

Hotel Gröffe. Graf. Kühnen u. Gfener, Kf. v. Berlin. Brenzel, Kfm. v. Dödelheim. Wälking, Kfm. v. Darmen. Hering, Kfm. v. Leipzig. Selter u. Reinsberg, Kf. v. Frankfurt. Hübler, Kfm. v. Köln. Jander, Kfm. v. Wien. Weiß, Kfm. v. Darmstadt. Stein, Artst. v. Steinsdorf.

Hotel Luz. Colmar, Kfm. v. La. van. Biffhard, Kfm. v. Straßburg. Köfer, Kfm. v. Lahr. Koch, Kfm. v. Oeltdronn. Dr. D' d m. Fam. v. Sandburg. Klett, D'rst. m. Fam. v. Freiburg. Geller, Kfm. v. Ludwigs-hafen. Hietel, Kfm. v. Wien. Wiffing, Kfm. u. Völlin, Reg.-Baumstr. v. Köln. Pailliot, Ing. v. Gemmich. Vetter, J.g. v. Mannheim.

Hotel National. Kaufmann, Kfm. v. Oberlochen. Reichen, Kfm. v. Neutlingen. Schmidt, Kfm. v. Stedach. Zilsky, Kfm. v. Jochenau. Leiz u. Binger m. Frau, Kf. v. Neustadt. Postert, Kfm. u. Spreng, Cand. med. v. München. Water, Kfm. v. Naalen. Oppenheimer, Kfm. v. Berlin. Eggert, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Liebelius, Kfm. v. Leipzig. Lehmann m. Frau, u. Draub, Kf. v. Oeltdronn. Dagenach Rent. v. Paris.

Hotel Victoria. Schachmayer, Kfm. v. Neustadt. Kochmann, Kfm. v. Berlin. Biffinger, Kfm. v. Nürnberg. Küster, Kfm. v. Meuel. Schulze, Kfm. v. Magdeburg. Strauß, Kfm. v. Köln. Schuster, Pz. Ing. v. Berlin. Wavenstedt, Kfm. v. Bremen. Friedreich, Kfm. v. Mannheim. Wittner, Kfm. v. Lauba. Simon, Fabr. v. Frankfurt. Papper, Kfm. v. Stue. Selze, Kfm. v. Alze. van der Wap, Rent. m. Frau v. Utrecht. Lemmer, Fabr. v. Wien. Seibert, Brauereibes. v. München. Selder, Rent. v. London. Garber, Stud. v. Walspurg.

König von Preußen. Laib, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Frau Buschhüter, Handelsfrau v. Wiesbaden. Fam. Matsonde, Kf. v. Gms. Frau Klepp, Köchin v. Lohrbach. Haberle v. Pforzheim. Schuler, Schneider v. Dierwolsch. Glnstern, Kfm. v. Heilheim. Fri. Bloch, v. Gschelbronn.

Kose. Haber, Kfm. v. Baden. Dieber, Kfm. v. Oppenau. Müller, Kfm. v. Landau. K'ieger, Mont. v. Göttingen. Lampert, Kfm. v. Stuttgart. Trautmann, Metzger v. Hornberg. Bauer, Kfm. v. Freiburg.

Nothes Haus. Wildert, Cand. jur. v. Durlach. Kay, Cand. jur. v. Offenburg. Diesel, Kfm. v. Mannheim. Kaufmann, Pri. v. Lahr.

Schwarzer Adler. Siebenmann, Brauer v. Canau. Kliesen, Kfm. v. Neustadt.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Gedöfnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Postamtlichen Garten. Gedöfnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugewandten:

- 717. Rosen mit Heilotropen, von Sophie Ley hier.
- 718. Rosen mit Pansées, von derselben.
- 719. Weissen, von derselben.
- 720. Herbststimmung, von Robert Geiger hier.
- 721. Ramin-Schirm, von Marie Hesse hier.
- 722. Weibl. Figur mit Amor, von F. Binz hier.
- 723. Ubersichten, von Hans v. Volkmann hier.
- 724. Waldinneres, von demselben.
- 725. Am Gartenzaun, von demselben.
- 726. Im Juli, von demselben.
- 727. Reikf, von Wilhelm Sauer hier.
- 728. Densschirm, von G. Borckert.
- 729. Portratt, von G. Brünner in Kassel.
- 730. Portratt, von Franz Hein hier.
- 731. Studien, von demselben.
- 732. Blumenstillleben, von Marie Hesse hier.
- 733. Eifersucht, von Paul Schulze-Raumburg hier.
- 734. Mondnacht am Strande von Boppol (Danziger Buch), von A. Scherres hier.
- 735. Landschaft, von Th. Ester hier.